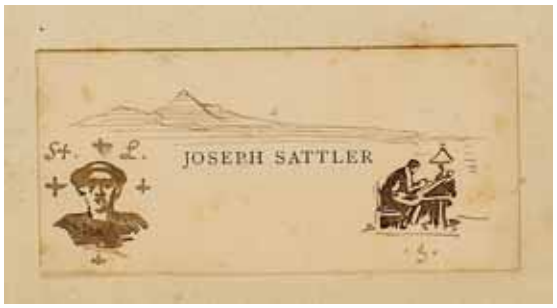
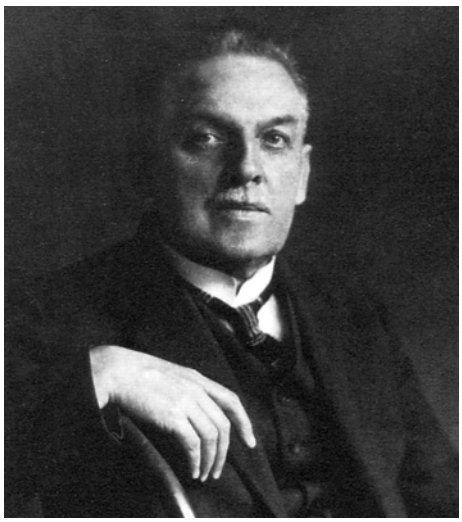
Joseph Kaspar Sattler

*26. Juli 1867 Schrobenhausen +12. Mai 1931 München



Gästebücher Band II *Visitenkarte Joseph Sattler*

Neubeuern:
Dezember 1894 , /Januar 1895 / Januar 1896 / Januar 1896



Joseph Kaspar Sattler

Lebensweg
1873 Aufnahme in der Schrobenhausener Werktagsschule bei Lehrer **Straßer** (1873/74 und (1874/75) und Lehrer **Gröschl** (1875/76)
1876 Übersiedelung mit den Eltern nach Landshut, Realschule bis ca. 1880, danach Lehre als Maler und Vergolder beim Vater
1882 Ausbildung durch **Heinz Heim** einem bekannten Kunstmaler
ca. 1883 Aufnahme an der Kunstakademie in München; Ausbildung u.a. bei den Professoren **Hackl, Raupp** und **Gysis**
1889 freischaffender Künstler
1890 Ruf an die Kunstgewerbeschule Straßburg als Lehrer;
1891 wieder freischaffender Künstler
1893 „Bilder aus der Zeit des Bauernkriegs“
1894 Ausstellung von Zeichnungen im Pariser „Salon“, Ausstellung im Berliner Kunstgewerbemuseum, Übersiedelung nach Berlin
1895 „Pan“-Plakat; bis 1897 Mitarbeiter der „Fliegenden Blätter“; bis 1915 Mitarbeiter der Zeitschrift „Pan“
1898 Ruf an die Berliner Reichsdruckerei zur Schaffung des Monumentalwerks der deutschen Buchkunst „Die Nibelungen“
1900 „Grand Prix“ anläßlich der Pariser Weltausstellung
1902 Erste Nennung im Brockhaus
1904 Übersiedelung nach Straßburg; es entstehen u.a. die Illustrationen vom „Simplicius Simplizissimus“.
1914-1916 Frontzeichner im 1. Weltkrieg
1917 Ernennung zum Professor durch Patent des Kaiserlichen Statthalters in Elsaß-Lothringen

1918 Übersiedelung nach München zu seiner Schwester, freischaffender Künstler, vor allem Exlibris-Aufträge
Beitritt zum Kreis der „Freunde der Wartburg“
1924 Beginn der Zusammenarbeit mit **Heinrich Graf**

Quelle:
Ludwig Hollweck/Hanns Schultes: **Joseph Kaspar Sattler** Ein Wegbereiter des Jugendstils, Schrobenhausener Kunstreihe Bd. 2 Pfaffenhofen 1988, S. 17/19

Literatur:
Thieme-Becker: Künstlerlexikon, Band XXIX, Seite 487
H. Rebell, Trois art. étr. **Rob. Shérard**, J. S., F61. Rops, Paris 1901. - Illustr. Elsäss. Rundschau, 8 (1906) 45/58, Abb. bis p. 70, u. 71/88. -**Th. Knorr,** J. S. Sein Leben u. s. Kst, in: EIsaß-Lothring. Jahrb., 11 (1932) 279/308. - **R. Marx**, Les Maitres de l’affiche, 1896/1900, Bd II, Taf. 67. - Die Krisis im Kstgew.,-hg. v. **R. Graul**, Lpzg 1901, p. 210f. - **H. Loubier**, Die neue dtsche Buchkst, 1921 p. 24ff. - **C. Glaser**, Graphik d. Neuzeit, 1922. - Die Graph. Kste, 16 (1893) 102104. - La Plume, 6 (1894) Nr 126. - The Studio, 4 (1894) 92/97. - Mercure de France, 13 (1895) Nr 63 p. 324. - Allg. Kstchron. (Wien), 19 (1895) 209/13. - Kstgewerbebl., N. F. 6 (1895) 25/27; 13 (1922) 188/93.-Ztschr. f. bild. Kst, N. F. 7 (1896) 41 f., 190 f. - Dtsche Kst u. Dekor., 12 (1903) 443/46. -Archiv f. Buchgew., 41 (1904) 209/16 u. 262/64. - Art et Décoration, 16 (1904) 109/24 (**A. Marguillier**).-Ztschr. f. Bücherfr., 8 (1904/05 11) 269/79. - Die Rheinlande, 4 (1904) 230/32; 5 (1905) 13, 28f/85, 286f.; Dtsche Monatshefte, 1917 (Die Rheinlande 17), p. 63, 209/16. - Die Kst, 12 (= Dekor. Kst 8), 1905 p. 338/44. -Werkkst, 2 (1906) 17/19. - Börsenbl. d. Dtsch. Buchhandels, 1908 Nr 211. -Ex-Libris, 26 (1916) 31; 28 (1918) 103f. - ELs.-Lothr. Heimatstimmen, 5 (1927), Heft 7.

Werkauswahl:
Graph. Blätter u. Folgen (in dürerischem Holzschnittstil) : Die Quelle, ein fliegender Bilderbogen, 1892; Elsäss. Bilderbogen (zus. mit C. Spindler), I (1893/94); II (1894/95); III (1895/96); Bilder a. d. Zeit der Bauernkriege, 1893; Ein moderner Totentanz, 1894; Mitarbeit am„Pan“ 1895/97; Die Wiedertäufer, 1895; Deutsche Kleinkunst in 42 Bücherzeichen, 1895; Bilder vom internat. Kunstkrieg, 1896 ; Meine Harmonie, 1896; Durcheinander, 1897; Illustr. zu **H. Boos**, Gesch. d. Rhein. Städtekultur, 1897 -1901; Illustr., Buchschmuck u. Schrift zu „Die Nibelunge“ (Prachtausg, d. Reichsdruckerei, 189811903); Illustr. zu **G. Spetz**, Légendes d’Alsace, Straßb. 1905 u. 1910; **Grimmelshausen**, Simplicius, 1913; Straßburger Hafenbüchlein, 1913; **Gottfr. Keller** (Dichtungen), **Storm** (Chronik von **Grieshuus**), Nibelungenlied (Ausg. d. Deutsch. Buchgemeinschaft), **Will. Vesper** (**Tristan, Parzival**). 10 Bilder aus dem Leben **Martin Luthers**, 1929. Ostergruß der Kaiser-Wilhelm-Univ. an ihre Studenten im Felde, 1917. - Zeichnungen u. Aquarelle in den Museen Straßburg, Mülhausen u. Magdeburg.

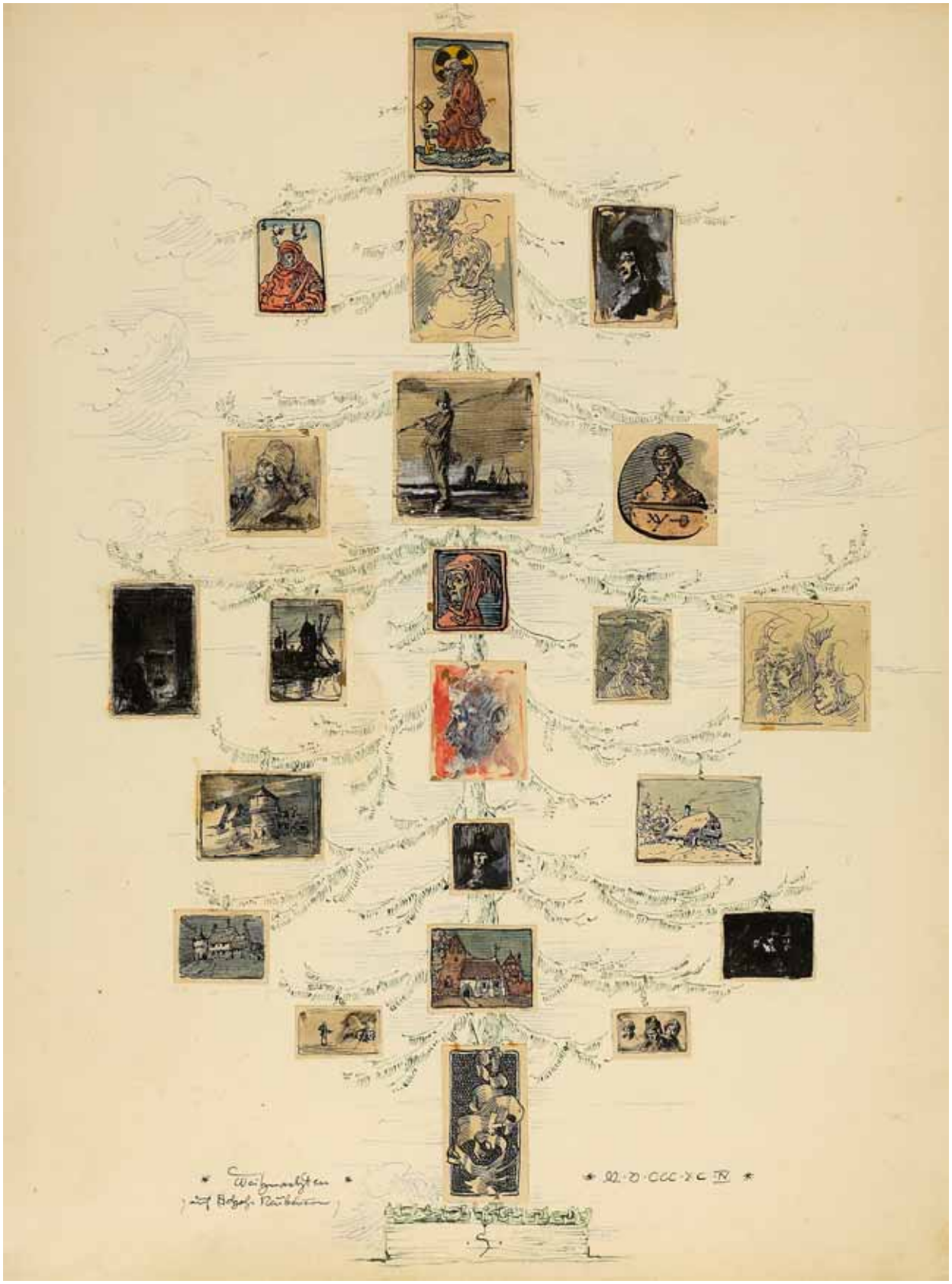
Er wurde vor allem als Jugendstil-Künstler für seine Ex-Libris und Illustrationen u.a. für die Zeitschrift Pan bekannt. Nach einer Lehre als Maler und Vergolder bei seinem Vater in Landshut studierte er an der Münchner Kunstakademie und ließ sich als freischaffender Künstler in München nieder. Vielfältige Illustrationen, Ex-Libris, Plakate und Arbeiten für die Reichsdruckerei führten ihn u.a. nach Straßburg und Berlin. U.a. entwarf er auch 1897 die Schrift 'Nibelungenschrift', die für sein monumentales Werk "Die Nibelungen" verwendet wurde, das Deutschland auf der Weltausstellung in Paris 1900 zeigte. Hiervon wurden nur 200 Exemplare gedruckt. 1917 wurde **Sattler** zum Professor in Straßburg ernannt. Er gilt als einer der führenden Wegbereiter des Jugendstils, seine Illustrationen erschienen u.a. im Simplicissimus.

Quelle:
http://de.wikipedia.org/wiki/Joseph_Sattler

Pan Plakat 1895

Band I Innenseite Deckel EX LIBRIS ***Jan von Wendelstadt***

Gästebücher Band II *St. Nikolaus*



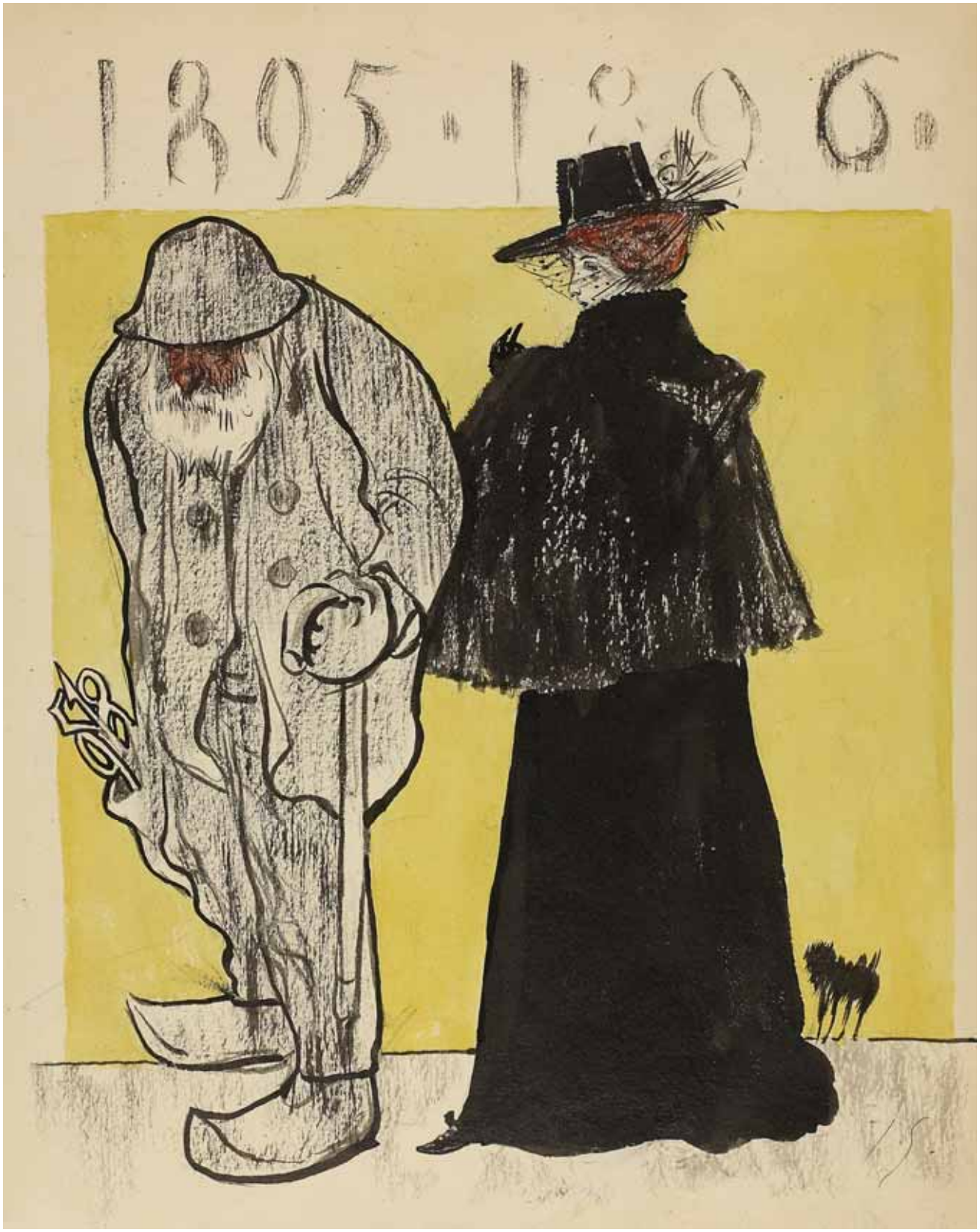
Gästebücher Band II *Weihnachten auf Schloß Neubeuern M-D-CCC-X-C-IV*

Gästebücher Band II *Burg Falkenstein*

Gästebücher Band II

Gästebücher Band II *Schlittenausfahrt nach Fischbach XXVII/XII M-D-CCC-XC-IV*
Richard Voss, Melanie Voss, Leo von Gerstenberg, A.J. Pepino, Baron von Wendelstadt, Fräulein von Reck

Gästebücher Band II *Gesundheit 1895*



Gästebücher Band II

Gästebücher Band II
*In dieser Serie illustriert **Sattler** seinen Aufenthalt auf Schloss Neubeuern*

-1-

Einbringung der Ex-Libris-Menschen

-2-

Im Bußgewand

Gästebücher Band II oben: *Einbringung der Ex-Libris-Menschen* unten: *Im Bußgewand*

·3·

Beim Gottesgericht.

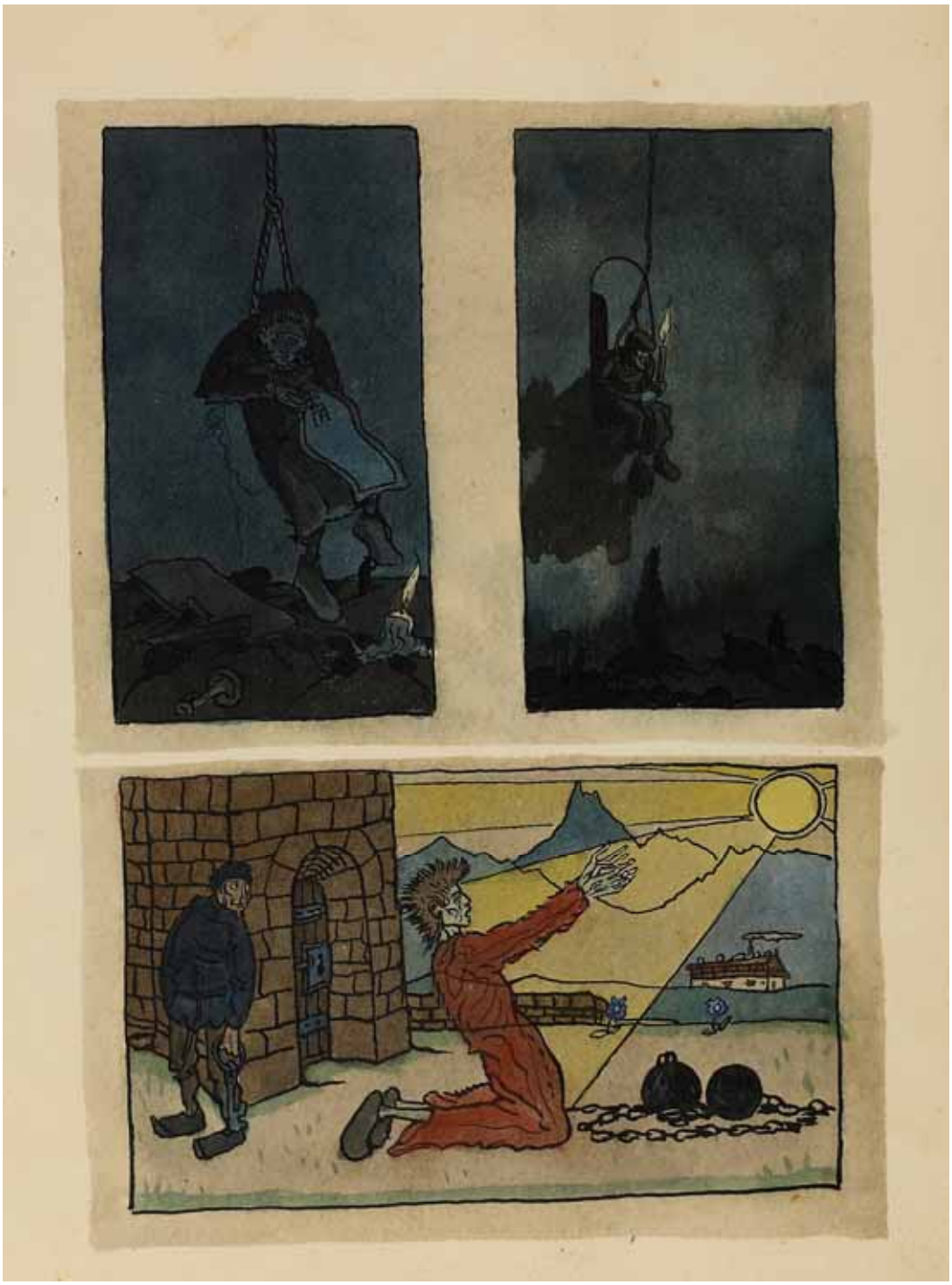
·4·

„Nein in den Thurm!"

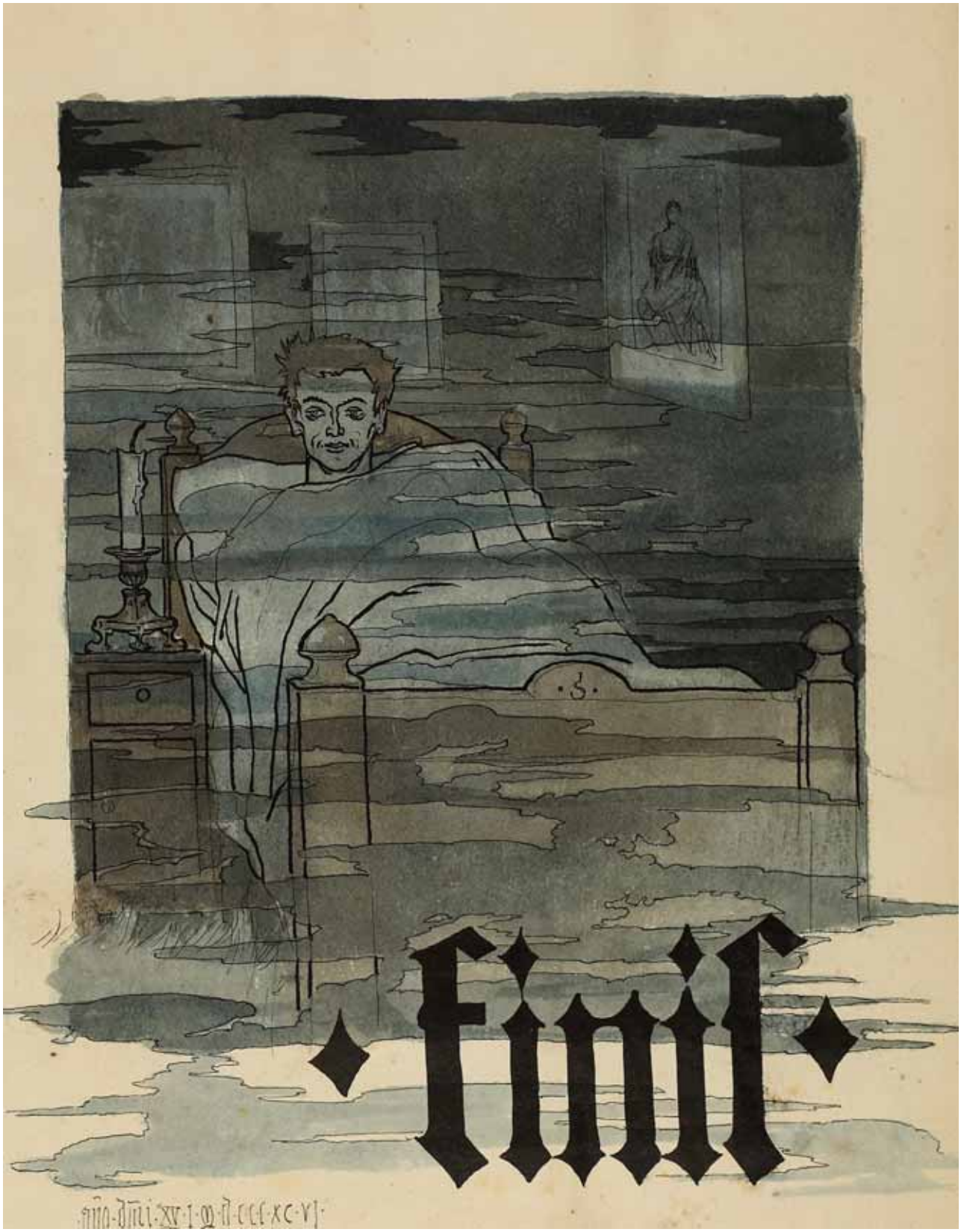
Gästebücher Band II oben: *Beim Gottesgericht* unten: *Nein in den Thurm*

Gästebücher Band II Bild oben: *Beim Entwurf des Ex Libris* ***Wendelstadt***
unten: *Streuen der Schloßabfahrt*

Gästebücher Band II *Eine wahrhaftige Begebenheit*
So geschehen im ersten Monat des neuen Jahres 1906 dem Papiermaler Sattler bei seiner Gefangenschaft auf der Burg Neueupeuern“
Der Hexenschuss bringt Schmerz und Pein, eine Straf vom Himmelein

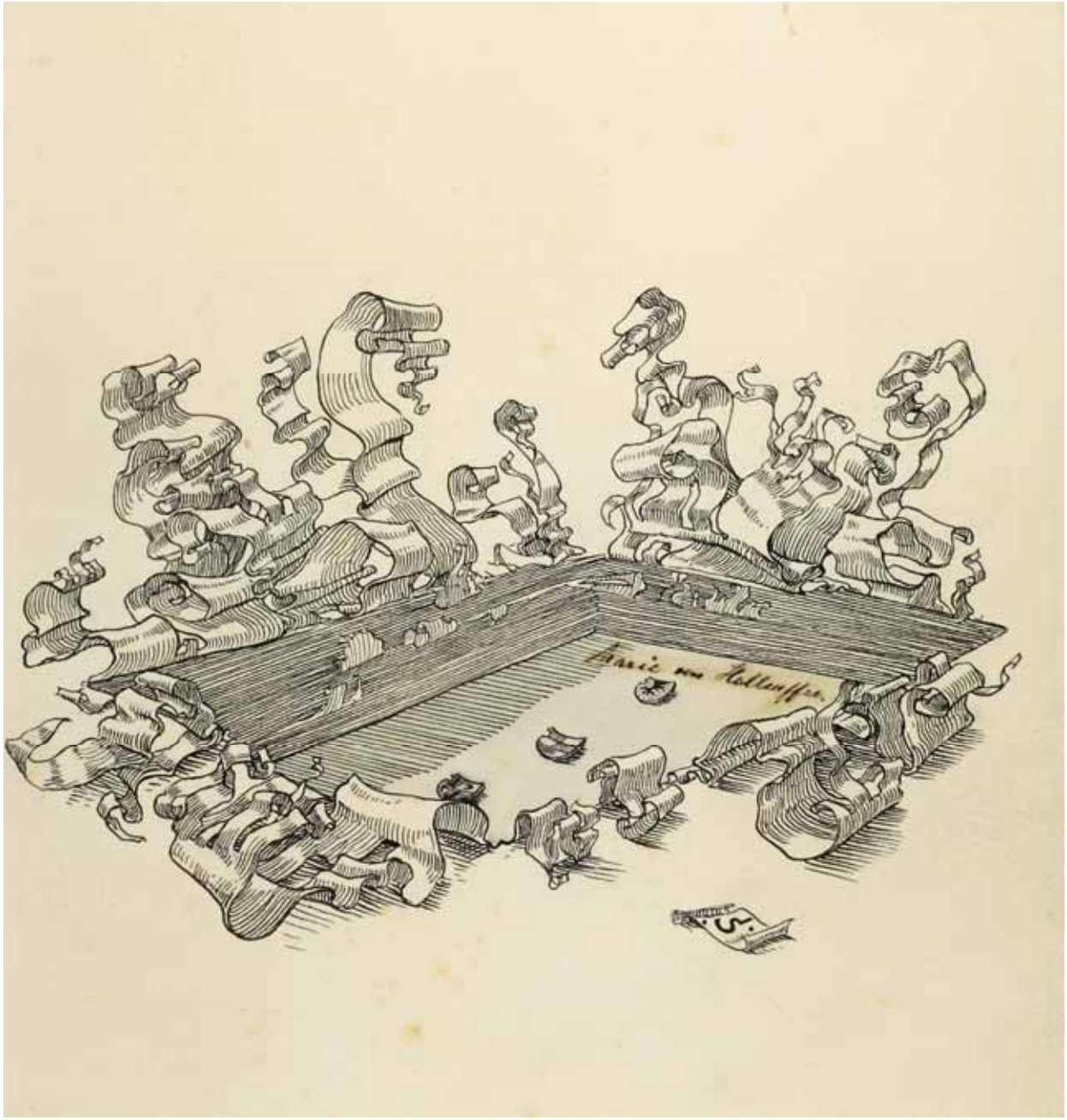


Gästebücher Band II *Eingesperrt im Turm – Wieder in Freiheit*



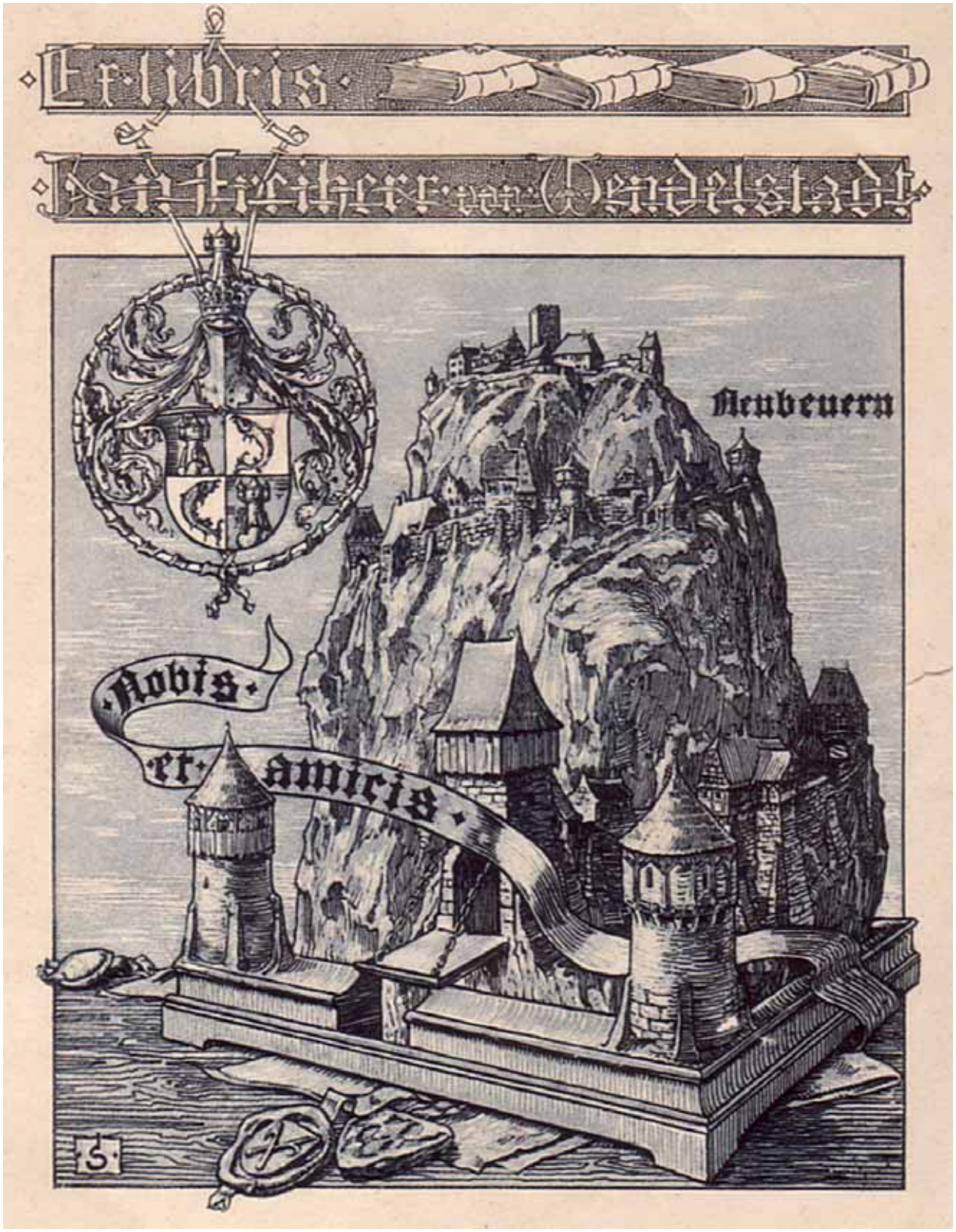
Gästebücher Band II Anno Domini XVIMDCCCXCVI

Gästebücher Band II Ex Libris *Sitz des* ***Freiherrn von Wendelstadt***
Aus der Hauschronik von Neubeuern Anno Domini MDCCCXC im Dezember
Herrn Freiherrn von Wendelstadt *zum freundlichen Gedenken*



Gästebücher Band III ***Marie von Holleuffer***

Gästebücher Band III *Brunnennixen*



Ex Libris ***Baron Jan von Wendelstadt***